

Piraten ahoi!

Neues Spielgelände am Salzgittersee in Lebenstedt

Was ist das? Während eines Sturms muss ein Piratenschiff auf Grund gelaufen und in drei Teile zerbrochen sein. Nah am Wasser in einer Dünenlandschaft liegt das Heck. Der Mast mit seinem Korb und der gehissten Piratenflagge ragt in die Höhe. Steil nach oben neigt sich auch der Bug. Sieht so aus, als ob die Besatzung das Schiff nach der Strandung mit Strickleiter, Knotentauen, Tampen, Enternetzen und Planken verlassen hat. Wie kann das überhaupt sein? Piraten am Salzgittersee? Nun ja, nicht wirklich.

Auf rund 5.000 Quadratmetern ist am Ostufer des Salzgittersees in der Nachbarschaft zum DLRG-Turm ein beeindruckendes Piratencamp entstanden. Das Plateau einer großen Düne wurde von einer „Piratengruppe“ mit einem wehrhaften Zaun aus dicken Bohlen befestigt. Auf ihr steht ein Rutschenturm mit zwei Ebenen. Eine Rutschenröhre ist mit einer Länge von elf Metern und einer Höhendifferenz von 5,50 Meter das vermutlich attraktivste Spielgerät in der Stadt. Zwischen dem Schiff und einem Beach-Soccerfeld stehen weitere Spielgeräte. Jüngere Kinder können in den neu angelegten Sand- und Wasserspielbereichen matschen oder sich im Kletterbereich austoben. An der Projektentwicklung waren, erläutert Salzgitters Oberbürgermeister Frank Klingebiel, Mädchen und Jungen aus dem Diakonie-Treff im Wohngebiet Seeviertel beteiligt. Das von der Stadt und einem Spielgerätehersteller geplante Modell wurde soweit möglich den Wünschen der Kinder und Jugend-

lichen entsprechend modifiziert. Unter dem Motto: „Beteiligung schaffen durch gemeinsames Erleben“, haben die Jugendlichen des Viertels außerdem in der Nähe eine Chill-out-Lounge mit Sitzgelegenheiten und Paravents aus Holz gebaut. Tatkräftig wurde mit Sägen, Flex, Bohrer und Spaten Hand angelegt. Die Ideen kamen maßgeblich von den Jugendlichen selbst. Unterstützt wurden die jungen Leute von den Künstlerinnen Sundari Arlt und Laura van Joolen.

Am Weltkindertag, dem 20. September, wurde das neue Spielgelände nun begeistert von vielen kleinen Piraten in Besitz genommen. „Mit dem neuen Piratencamp unterstreichen wir einmal mehr unser Engagement für mehr Kinder- und Familienfreundlichkeit und folgen dem Wunsch des Rates, den Salzgittersee als Naherholungsziel weiter auszubauen“, betont der Oberbürgermeister.



Alle Fotos und Abbildungen: Stadt Salzgitter